

2024

Protokoll 20. Runder Tisch der
seniorengerechten
Quartiersentwicklung für die
Bereiche Mitte, Ost und West
im Haaner Bauverein
am 27.11.2024



Christine Sendes
kommunale Beratung CS
27.11.2024

Beteiligte: Herr Dr. Brockmeyer (Seniorenbeirat), Herr Freund (Wir sind Haan- das Netzwerk), Frau Heinze (Vorsitzende AWO Haan e.V.), Herr Hientzsch (neuapostolische Kirche), Frau Jakob (Christlicher Hospiz- und Trauerbegleitung e.V), Herr Kniess (Stadt Haan, Seniorenbüro), Frau Massing (Quartiersmanagement des Haaner Bauvereins eG), Frau Müller (Kleiderkammer), Frau Nießner (Bürgerstiftung für Haan & Gruiten), Frau Piontek (Diakonie Kreis Mettmann, Diakoniestation Haan), Frau Reich (Haus am Park), Herr Sattler (Seniorenbeirat) sowie Frau Dr. Warnecke, Bürgermeisterin

Herr Sattler begrüßt zum vierten Runden Tisch im Jahr 2024, zum 20. Runden Tisch seit Bestehen

Letztmalig mit der fachkundigen Begleitung und Moderation durch Christine Sendes, Diplom Gerontologin, Moderationstrainerin und Supervisorin.

Auf der Agenda steht dieses Mal:

- Aktuelles: Is´was?
- Rückblick auf das vorbereitende Treffen der Arbeitsgruppe zur Planung einer kick-off-Veranstaltung zum Thema „Alternative Wohnformen im Alter, Wohngemeinschaften, Mehrgenerationen-Haus etc. in Verbindung mit der Wohnungs-Haus-Tauschbörse und konkrete Planungsschritte
- Beteiligung Runde Tische am Bürgerfest 2025?
- Organisation des Runden Tisches ab 01.01.2025
- Verschiedenes
- Ausblick
- Verabschiedung Christine Sendes

1. Aktuelles: Is` was? (Was gibt es Aktuelles zu berichten?)

In Kürze:

- Herr Hientzsch: Die Senioren in der Gemeinde sind die Aktiven: sie sind ehrenamtlich in der Verwaltung, im Chor und in der Predigt engagiert. Die Gemeinden aus Hochdahl und Haan sind zusammengelegt worden, damit werden Wege weiter und sind vielmals nur mit dem Auto zu bewältigen, wo der ÖPNV keine ausreichende Alternative stellt.
- Herr Freund, WsH- das Netzwerk, führte am 30.10.2024 eine weitere Auftaktveranstaltung unter Mitwirkung der Bürgermeisterin in der Aula des Gymnasiums durch mit dem Ziel der Erweiterung und Verjüngung des

Netzwerkes. 170 Mitbürgerinnen und Mitbürger zwischen 60 – 69 Jahren folgten der Einladung und erarbeiteten über 30 verschiedene Interessen zur Freizeitgestaltung und zum Engagement für mehr Gemeinwohl und gemeinschaftliche Erleben. Die ersten beiden Folgetreffen folgten als Startertreffen, in denen die Vorhaben abgestimmt und konkretisiert wurden. Bisher sind 14 neue Interessengruppen entstanden. Interessierte, die das Netzwerk auch organisatorisch unterstützen wollen haben sich bereits gefunden. Zwei weitere Folgetreffen im Dezember und Januar sind zur Organisation der verschiedenen Vorhaben sowie zur Fortführung der digitalen Kommunikationswege und der wechselseitigen Vernetzung geplant.

- Frau Jakob vom Christlichen Hospiz- und Trauerbegleitung e.V. verkündete, dass im Jahr 2025 ein Jubiläum gefeiert wird. Dazu ist am 10.05.2025 von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr eine Feier im CVJM geplant. Darüber hinaus finden über das Jahr verteilt weitere Highlights statt. Mit dem Verlust des Haaner Krankenhauses wurde es immer schwieriger den Kontakt zu Sterbenden zu halten. Inzwischen ist jedoch bekannt, dass Patienten aus Haan vorwiegend nach Solingen gebracht werden, so dass die Situation insgesamt doch gut aufgefangen werden konnte.
- Frau Müller von der Kleiderkammer berichtet, dass das Angebot von immer mehr Menschen, darunter viele Geflüchtete, genutzt wird. Vielfach sehen sich die Mitarbeitenden an ihren Kapazitätsgrenzen. Die Mitarbeiterschaft überaltert. Gesucht werden Engagierte, die den Kontakt mit den Kunden suchen, die Räumen und Organisieren können; junge dynamische Männer sind sehr willkommen. Zur Erinnerung: Frau Müller hört am 01.07.25 als Geschäftsführerin der Kleiderkammer auf.
- Frau Nießner, Bürgerstiftung Haan & Gruiten, informiert über die Förderprojekte der Stiftung, die recht erfolgreich laufen wie die Unterstützung von ankommenden Geflüchteten, die sie mit Rat und Tat ebenso unterstützen wie durch Deutschkurse oder Hilfe bei der Arbeitssuche, als Kooperationspartner des Vereins „Du-Ich-Wir“. Frau Nießner informiert, dass die Bürgerstiftung sich ab 2025 aus der aktiven Mitarbeit am Runden Tisch verabschiedet. Die Bürgerstiftung ist jedoch auch weiterhin ein möglicher Förderer bei Projekten des Runden Tisches. Die Mitarbeit bei der Vorbereitung der Kick-off Veranstaltung zu alternativen Wohnformen ist davon unbenommen.
- Frau Reich, Haus am Park berichtet, dass die Veranstaltungen im Haus von den Seniorinnen und Senioren gut genutzt werden. Die Netzwerkarbeit am Runden Tisch hat sich gelohnt.

- Frau Piontek, Pflegedienstleitung der Diakoniestation Haan, betont sehr deutlich die Schwierigkeit den steigenden Bedarf an häuslicher Pflege zu decken. Die Begleitung Pflegebedürftiger wird für die Mitarbeitenden zu einer großen Belastung, weil sie nicht die Unterstützung geben können, die notwendig ist. Die Situation der Pflegekräfte wird immer desaströser. Es gelingt nicht immer alle Schichten zu besetzen. Die Bereitschaft und die Kraft der Mitarbeitenden lassen nach. Die Auszubildenden, die im Sommer erfolgreich die Ausbildung beendet hatten, und die wir als Mitarbeitende gewinnen konnten, haben uns bereits wieder verlassen. Die Bewerberkultur verändert sich, auch derjenigen, die mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund, sich bewerben.
- Frau Massing vom Bauverein berichtet von der Eröffnung der 3 Gebäude Am Langenkamp. Auch das soziale Miteinander wird gefördert, so ist am 04.12.2024 die Kita im Gemeinschaftsraum zu Gast um mit den Senior/innen zu singen. Weitere Aktivitäten sind bereits in Planung: Nistkästen bauen, eine Osterwanderung

Was es zu besprechen gilt:

Vorgezogen:

2. Würdigung und Verabschiedung von Christine Sendes durch die Bürgermeisterin, Frau Dr. Warnecke. Präsente, die erinnern 😊
3. Stand der Planung des Veranstaltungsformates zu alternativen Wohnformen, Wohnmodellen und Wohnungstausch, beziehungsweise Änderungen im Wohnungsbestand- Bericht der Arbeitsgruppe (Frau Burkard, Frau Müller, Herr Müller, Frau Piontek und Frau Massing):

- Kick-Off Veranstaltung für Bürgerschaft am 10.03.2025
 - Pressegespräch am 06. Februar 2025
 - Einladung der Bürgerschaft über die Verteiler der Mitglieder des Runden Tisches und begleitende Presse
 - kath. Gemeindehaus St. Chrysanthus & Daria, ist gebucht
 - Die AWO Haan flankiert die Veranstaltung mit Exkursionen der Wohnschule zum Kennenlernen ausgewählter Wohnprojekte
 - Der von der Arbeitsgruppe erarbeitete Flyer wird ergänzt und verabschiedet (geplante Verteilung nach Pressegespräch)
- Folgeveranstaltung erst nach Auftakt in Planung

- Für eine im Februar SIGA als Mitteilung gedachte Information erarbeiteten Frau Sendes und Herr Sattler eine kurze Projektdarstellung, die von der Arbeitsgruppe ergänzt wird.
4. Nach der Aussprache hat sich der Runde Tisch Mitte, Ost, West darauf verständigt, beim Bürgerfest 2025 mit einem gemeinsamen Informationsstand der Runden Tische seniorengerechte Quartiersentwicklung zu beteiligen.
 5. Organisation des Runden Tisches ab 2025:
 - Der Runde Tisch hat sich auf 4 Runde Tische im Jahr verständigt.
 - Der Runde Tisch entscheidet gemeinsam über die Erweiterung des Teilnehmerkreises; hier wurde insbesondere die Erweiterung um Pflegedienste sowie Haushaltsnahe Dienstleister, Anbieter von Alltagsunterstützung, Vertreter/innen der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden als wichtig erachtet.
 - Herr Kniess übernimmt die Koordination des Runden Tisches, das bedeutet, er sichert zukünftig die Versendung der Einladung durch BM und Seniorenbeirat.
 - Die Erarbeitung von ausgewählten Maßnahmen und Aktivitäten wird weiterhin in Arbeitsgruppen durch- und fortgeführt.
 - Sollte der Runde Tisch Gruitzen seine Zusammenarbeit nicht fortsetzen wollen, ist der Runde Tisch Mitte, Ost, West bereit, sich um die verbleibenden Teilnehmenden aus Gruitzen zu erweitern.
 6. Nach einem Rückblick von Herrn Sattler auf die 6-jährige erfolgreiche Zusammenarbeit hin zu seniorengerechter Quartiersentwicklung, einer wertschätzenden Rückmelderunde der Beteiligten des Runden Tisches, erfolgte die Verabschiedung von Frau Sendes. Herzlichen Dank für den italienischen Genuss-Gruß!
 7. Mit einem Imbiss zum Abschluss, den Frau Massing vom Bauverein vorbereitet hatte, endete der Runde Tisch.
Der Dank gilt Frau Massing für die adventliche Stimmung am Runden Tisch –
Lieben Dank Frau Massing!

Nächster Termin: 26.2.2025 10.00 – 13.00 Uhr, Carpe Diem oder Bauverein